

Offizielle Verlautbarung von Grand Square Inc., USA

(übersetzt von S. Hoppe, Vizepräsidentin Beaux & Belles)

„An alle unsere Square Dance Freunde,

Mit großem Bedauern müssen wir das GSI Festival 2010 und die 2010 GSI Caller School absagen. Veranstaltungen wie das GSI Festival und die Caller School sind sehr teuer in der Durchführung und wir hängen sehr von der Anzahl der teilnehmenden Tänzer ab, die Kosten wieder hereinzuholen. Nun hat der Niedergang der weltweiten Wirtschaftskraft sich als solches Hindernis für die Voranmeldungszahlen herausgestellt, so dass wir an einem Punkt sind, ab dem ein möglicher finanzieller Verlust zu groß wäre um ihn tragen zu können.

GSI wird durch Spenden von Tänzern aus aller Welt unterstützt. Alle, die für GSI tätig sind, sind Freiwillige, so dass alle Geldspenden an GSI in die Förderung des Square Dance gehen. Leider hat die Wirtschaftskrise auch hier die Spendenbereitschaft ernsthaft ausgebremst und damit auch die Handlungsfähigkeit von GSI begrenzt.

Der Beaux & Belles Square Dance Club hat viel harte Arbeit in die Planung dieser Veranstaltung gesteckt und unermüdlich in seiner Funktion als Gastgeber und Planer der Veranstaltung gearbeitet. Wir von GSI können ihnen nicht genug danken für all ihre Arbeit. Dieser Club ist ein hoffnungsvolles Leuchtfeuer für die Square Dance Welt. Ein Lob für ihren Einsatz als Organisatorin der Veranstaltung verdient Susanne Hoppe.

Wir bedanken uns auch bei der ganzen Caller und Cuer Mannschaft des Festivals und der Caller School. Wir glauben, dass diese Mannschaft wirklich Weltklasse gewesen wäre. Unser spezieller Dank geht an Kenny Reese. Kenny hat ebenfalls hart für die Organisation gearbeitet. Kenny gereicht der Square Dance Aktivität wirklich zur Ehre.

Wir bedanken uns weiterhin bei allen Tänzern, die sich vorangemeldet haben. Alle werden ihre bereits eingezahltes Geld zurückerhalten. Wir bedanken uns ebenfalls bei Callern, die sich für die Caller School angemeldet hatten. Das von ihnen gezeigte Engagement ihre Fähigkeiten weiter ausbilden zu lassen verdient Anerkennung und die europäischen Tänzer sollten sehr stolz auf diese Caller sein. GSI hat sich der Ausbildung von Callern verschrieben und wir hoffen ernsthaft, dass wir in naher Zukunft wieder in der Lage sein werden, eine Caller School durchzuführen.

Die Schuld für die Absage dieser Veranstaltung liegt bei niemandem. Alle, die mit dieser Veranstaltung zu tun hatten, sind über ihre Verpflichtungen in Bezug auf Werbung und Organisation hinausgegangen. Manchmal jedoch laufen die Dinge nicht so wie sie geplant sind, auch bei bester Vorbereitung.

Wir hoffen, dass GSI bald wieder nach Deutschland zurückkehren kann. Die Deutschen und ihre Kultur sind uns über die Jahre hinweg sehr ans Herz gewachsen. Wir bedanken uns für Eure Unterstützung in der Vergangenheit und hoffen, dass wir uns bald in einem Square wiedersehen!

Hochachtungsvoll,

Kim Curlee
President
Grand Square, Inc. „